

Aufgaben: Lies die Sätze und entscheide, ob sie richtig oder falsch sind. Korrigiere falsche Aussagen.

1. Eine Putzfrau muss nur in Privathaushalten arbeiten.
2. Die Reinigung der Fenster gehört nicht zu den Aufgaben einer Putzfrau.
3. In der Küche muss die Putzfrau unter anderem den Herd und die Spüle reinigen.
4. Das Badezimmer ist ein Bereich, der nicht geputzt werden muss.
5. Staubwischen gehört nicht zu den täglichen Aufgaben einer Putzfrau.
6. Müll entsorgen ist Teil der Arbeit einer Putzfrau.
7. Eine Putzfrau kann ihre Arbeitszeiten nicht flexibel gestalten.
8. In Krankenhäusern gibt es oft feste Schichtzeiten für Reinigungskräfte.
9. Reinigungsmittel und Werkzeuge wie Schwämme und Staubsauger sind für die Arbeit einer Putzfrau nicht notwendig.
10. Eine Putzfrau muss zuverlässig sein und sorgfältig arbeiten.

Aufgabe 2: Beantworten Sie einige offene Fragen zum Text:

1. Welche Aufgaben plant die Putzfrau zu Beginn ihres Arbeitstages?
2. Warum benutzt sie einen Spezialreiniger für den Herd?
3. Welche Reinigungsarbeiten führt sie im Badezimmer durch?
4. Warum trägt sie Handschuhe bei der Reinigung?
5. Wie sorgt sie dafür, dass die Spiegel streifenfrei bleiben?
6. Welche Schritte gehören zur Reinigung des Wohnzimmers?
7. Welche Reinigungsmittel könnten für Fenster besonders geeignet sein?
8. Warum ist es wichtig, die Müllsäcke regelmäßig zu wechseln?
9. Wie stellt die Putzfrau sicher, dass ihr Arbeitsplatz nach der Arbeit ordentlich bleibt?
10. Welche Gefühle hat sie am Ende ihres Arbeitstages?